

STOCKHOLM.

Die unterzeichneten Firmen werden künftig

Nova-Sendungen nur in Kronenberechnung

entgegennehmen. Dies gilt auch für bereits erfolgte Bestellungen.

Keine unverlangten Sendungen.

Der durch den Valutazuschlag verursachte starke Rückgang des Umsatzes an deutscher Literatur zwingt uns, unseren Bedarf sehr sorgfältig selbst zu wählen.

In Mark berechnete Nova und unverlangte Zusendungen werden unter Berufung auf diese dreimalige Anzeige unter Spesennachnahme zurückgesandt.

Stockholm, im Mai 1920.

A.-B. C. E. Fritzes K. Hofbuchhandlung

A.-B. Nordiska Bokhandeln

A.-B. Sandbergs Bokhandel

Fritzsche & Schmidt, Leipzig.

übernehmen die Auslieferung
des Verlages

Karla Kayfer, Oberreute,
bahr. Allgäu,

und liefern aus:

Schauer, Johs., Aus alten
Büchern, aus alter Leute Munde.

Aus dem Inhalte:

Wie die Alten die Gesundheit pflegten,
Wünschelrute, Rat schläge, Haus-
mittel, 100-jähriger Kalender
2.90 / 2.10

Bartal, Joh. C., Der Tabak. Beste
und billigste Vorschrift zum An-
bau und zur Behandlung des
Tabaks. —.50 / —.35

Breuer, H., Das blutige Fiasko d.
Räte-Republic. Eine Mahnung
zur Vernunft für das deutsche
Volk 1.30 / —.95

Wir bitten die Herren Verleger,
davon Kenntnis zu nehmen, dass
wir Sendungen à cond. und fest
nur in

Kronenberechnung

abrechnen.

Nörrebrogs Boghandel,

Kopenhagen, Aaboulavard 28.

Dem verehrl. Sortimentsbuch-
handel zur gefl. Kenntnis, daß
**Bernh. Richters Verlags- und
Verbandsbuchhdlg.** seit 15. April
1920 nach Leipzig-Wiederhisch
verlegt wurde.

Kommissionär **Fr. Joerger, Leipzig.**

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Einige moderne Romane der
Vorkriegszeit mit Vorworten und
Verlagsrechten preiswert zu ver-
kaufen.

Gefl. Angebote unter $\text{H} 1485$
an die Geschäftsstelle des V.-B.

Buchhandlung

mit Nebenbranchen in best.
Betrieb, in hervorragender
österreichischer Industrie-
stadt, sehr erweiterungs-
fähig, letzter Jahresumsatz
280 000 K. mit gutem Reini-
gewinn, ist wegen Erkrankg.
des Besitzers zu verkaufen.
Junge, strebsame u. kapital-
kräftige Bewerber wollen
Anfragen richten unt. $\text{J} 60$
an Herrn Carl Fr. Fleischer
in Leipzig.

Vornehmer Verlag

wegen Erbteilung zu verkaufen.
Artikel auch in der Zukunft
fraglos gangbar. Erforderlich
100 Mille. Anfragen u. Postlager-
karte Berlin $\text{W} 15$ Nr. 329.

Teilhaber Gesuche.

Ein im Aufblühen
begriffener

Berliner Verlag

(Mitglied des Börsenvereins),
hauptsächlich

populär-wissenschaftl.

Richtung mit

konkurrenzlos
ethischer Tendenz,

dessen

sämtliche
bisherigen Werke

von durchweg hervorragenden
Autoren

von allen Seiten

in
beispiellos
glänzender Weise
andauernd
besprochen

werden, sucht zum erforder-
lichen weiteren

Ausbau

einen tätigen oder stillen

Teilhaber

mit mindestens

100 000 Mark

sukzessiver

Kapitalseinlage.

Auch sehr gut geeignet für

Konzern

mit einem grösseren

Verlags-
unternehmen.

Inhaber

zählt selbst zu den

anerkannt besten
Schriftstellern

und ist als solcher auch der
literarische Leiter

des Unternehmens.

Gef. Angebote erbeten unter

Postlagerkarte 326,

Berlin $\text{W} 15$.

Verkaufsanträge ferner:

Die Vorräte eines in bereits drei
Auflagen erschienenen **Volkskoch-
buches** in Friedensausstattung,
8000 Exemplare, sind abzugeben.
L. Scheermessers Hofbuchh.
Salzungen/Thür.

Ich habe im Auftrage zu
verkaufen:

Freireligiöse Predigten

Beiträge z. Verbreitung einer
vernünftigen Religion.

Von Georg Welker. 2. Auf-
lage (1901) ca. 4000 Stück
in bester Friedensausstattung
broschiert.

Angebote umgehend erbeten
unter „Predigten“

Carl Fr. Fleischer,
Leipzig.

Kaufgesuche.

Für 2 tüchtige Buchhändler
größeres vornehmes Sor-
timent gesucht. Anzahlung
bis 90 000 M. Übernahme
kann sofort erfolgen. Gef. An-
gebote an **Max Henjcke,**
Buchhandlung in Wittenberge
(Bez. Potsdam).

Teilhaberanträge.

Suche mich an bestehender

Buch- u. Kunsthandlung

(Rheinland, Westfalen, Süddeutschl.)
in tätiger Mitarbeit und einem vor-
läufigen Kapital von

M. 50—60 000.—

zu beteiligen. Vielseitige Kennt-
nisse. 37 Jahre alt, evang. Religi-
öser. Kauf nicht ausgeschlossen.
Gefl. Angebote unter $\text{N} 1488$
an die Geschäftsstelle des V.-B.

Fertige Bücher.

Preiserhöhung.

Die bekannten Ursachen veran-
lassen uns, den Bezugspreis unserer
Zeitschrift

Die höheren Mädchenschulen

für den laufenden Jahrgang 1920
zu erhöhen, und zwar auf

M. 25.— Ladenpreis,

M. 18 75 bar

Die hiernach notwendig werdende
Nachberechnung wird von uns im
Monat Juli erhoben werden, und
wir bitten die betreffenden Buch-
handlungen, diese Beträge einzu-
lösen. Den Abnehmern selbst wird
die Preisänderung durch entsprech.
Anzeige in den Juni Nummern der
Zeitschrift zeitig mitgeteilt. Es wird
besonders darauf hingewiesen, daß
die Buchhandlungen die Nachberech-
nung im Juli vornehmen würden.
Wir bitten, so zu verfahren.

Vonn, im Juni 1920.

H. Marcus & C. Weber's Verlag